

1. Änderung

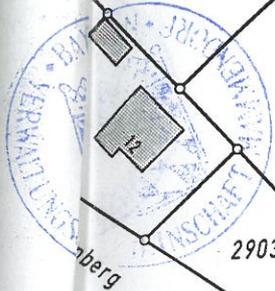
des Bebauungsplans

"Haldenberg - Wiesenstraße"

Verfahren nach § 13 BauGB

Gemeinde Mammendorf

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



2908

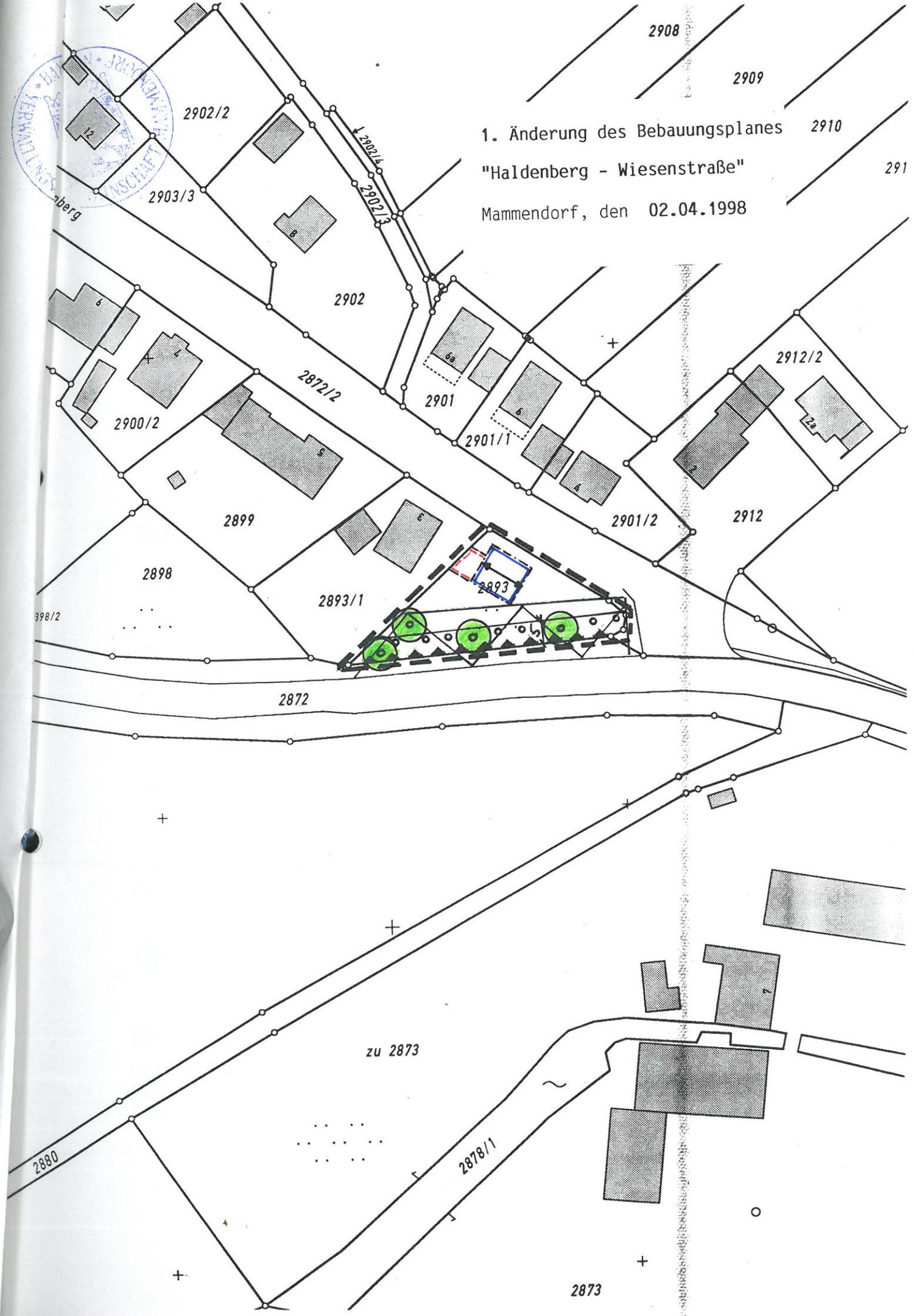
2909

1. Änderung des Bebauungsplanes 2910

"Haldenberg - Wiesenstraße"

Mammendorf, den 02.04.1998

291



Die Gemeinde Mammendorf erläßt gemäß § 2 Abs. 1 u. 4 und §§ 9 und 10 i. v. m. § 13 des Baugesetzbuches -BauBG in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBI. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat -GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl. S. 65), Art. 91 der Bayer. Bauordnung -BayBO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBI. S. 1763); zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. Januar 1990 (BGBI. S. 134), diese 1. Änderung des Bebauungsplans "Haldenberg - Wiesenstraße" als Satzung

Satzung

Festsetzungen durch Planzeichen:



Geltungsbereichsgrenze



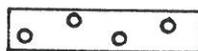
Baugrenze



Fläche für Garagen



Schallschutzmaßnahme entsprechend der Festsetzung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 7.1



Pflanzgebot entsprechend der Festsetzung 11.7 des rechtskräftigen Bebauungsplanes



zu pflanzende Bäume

Festsetzungen durch Text:

Untergeordnete Bauteile wie z. B. Wintergärten dürfen die Baugrenzen geringfügig überschreiten und sind in der "Anbau-freien Zone" zulässig.

...

Hinweis und nachrichtliche Übernahme:



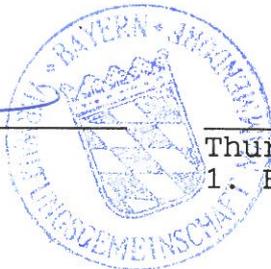
Anbaufreie Zone

Sämtliche übrigen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans "Haldenberg - Wiesenstraße" bleiben durch diese 1. Änderung unberührt und gelten weiterhin.

Mammendorf, den 02.04.1998

Mammendorf, den 13.05.1998

Bauverwaltung
i. A. Hörmann



Thurner
1. Bürgermeister

Verfahrenshinweise:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Mammendorf hat in seiner Sitzung am 17.02.1998 beschlossen, den Bebauungsplan "Haldenberg-Wiesenstraße" zu ändern.



(Siegel)

Mammendorf, den 18.05.1998

.....
Thurner, 1. Bürgermeister

2. Durch Bekanntmachung vom 03.04.1998 wurden die betroffenen Grundeigentümer von der Änderung benachrichtigt und hatten Gelegenheit innerhalb angemessener Frist zur Planung Stellung zu nehmen. Die berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 02.04.1998 am Verfahren beteiligt. (§ 13 BauGB)



(Siegel)

Mammendorf, den 18.05.1998

.....
Thurner, 1. Bürgermeister

3. Gegen die Änderung wurden keine abzuwägenden Bedenken bzw. Anregungen vorgetragen. Der Gemeinderat hat daraufhin die 1. Änderung des Bebauungsplanes in seiner Sitzung am 12.05.1998 als Satzung beschlossen



(Siegel)

Mammendorf, den 18.05.1998

.....
Thurner, 1. Bürgermeister

4. Der Satzungsbeschuß ist am 15.05.1998 ortsüblich durch Anschlag an den Amtstafeln bekanntgemacht worden. Die Bebauungsplan-Änderung ist damit nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten, auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Änderung mit Begründung liegt in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



(Siegel)

Mammendorf, den 18.05.1998

.....
Thurner, 1. Bürgermeister